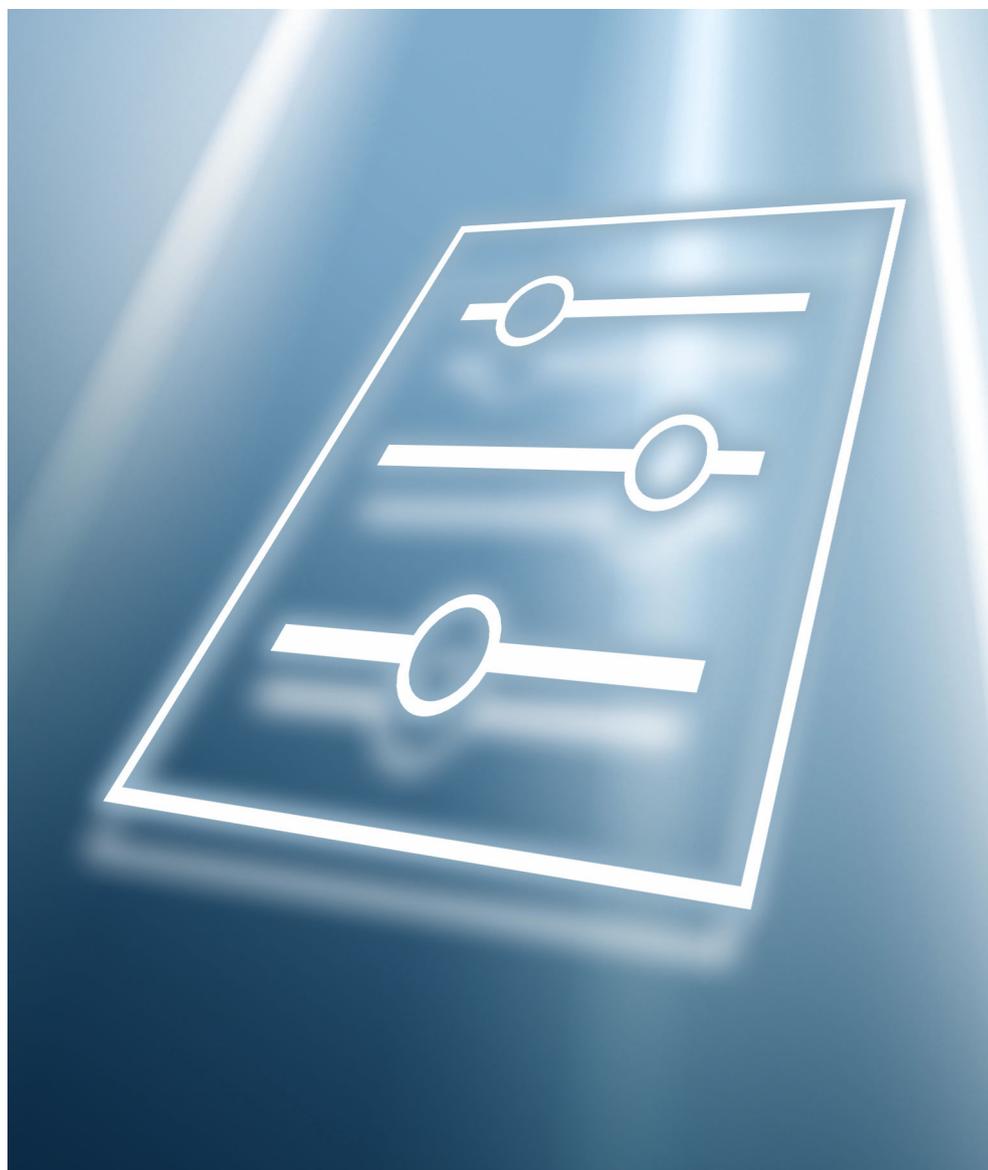


Beschreibung Geräteparameter **F2058HRTD**

4 ... 20 mA RTD-Transmitter



Inhaltsverzeichnis

1	Hinweise zum Dokument	4
1.1	Dokumentfunktion	4
1.2	Zielgruppe	4
1.3	Umgang mit dem Dokument	4
1.3.1	Symbole für Informationstypen	4
1.3.2	Informationen zum Dokumentauf- bau	4
1.3.3	Aufbau einer Parameterbeschrei- bung	5
1.4	Dokumentation	5
2	Übersicht zum Bedienmenü	6
3	Menü "Grundeinstellungen"	7
4	Menü "Geräteinformationen"	12
5	Menü "Experte"	14
5.1	Untermenü "Diagnose"	14
5.1.1	Untermenü "Aktive Diagnose"	14
5.1.2	Untermenü "Simulation"	15
5.2	Untermenü "Applikation"	16
5.2.1	Untermenü "Messwerte"	17
5.2.2	Untermenü "Sensor"	18
5.2.3	Untermenü "Stromausgang"	22
5.3	Untermenü "System"	24
5.3.1	Untermenü "Geräteverwaltung"	25
5.3.2	Untermenü "Benutzerverwaltung"	25
5.3.3	Untermenü "Gerätebezeichnung"	26

1 Hinweise zum Dokument

1.1 Dokumentfunktion

Das Dokument ist Teil der Betriebsanleitung und dient als Nachschlagewerk für Parameter: Es liefert detaillierte Erläuterungen zu jedem einzelnen Parameter der Bedienmenüs.

Es dient der Durchführung von Aufgaben, die detaillierte Kenntnisse über die Funktionsweise des Geräts erfordern:

- Optimale Anpassung der Messung an schwierige Bedingungen
- Detaillierte Konfiguration der Kommunikationsschnittstelle
- Fehlerdiagnose in schwierigen Fällen

1.2 Zielgruppe

Das Dokument richtet sich an Fachspezialisten, die über den gesamten Lebenszyklus mit dem Gerät arbeiten und dabei spezifische Konfigurationen durchführen.

1.3 Umgang mit dem Dokument

1.3.1 Symbole für Informationstypen

Symbol	Bedeutung
	Tipp Kennzeichnet zusätzliche Informationen.
	Verweis auf Dokumentation
	Verweis auf Seite
	Verweis auf Abbildung
 A0028662	Bedienung via Vor-Ort-Anzeige
 A0028663	Bedienung via Bedientool
 A0028665	Schreibgeschützter Parameter

1.3.2 Informationen zum Dokumentaufbau

In diesem Dokument werden die Parameter aller Bedienmenüs beschrieben.

Modus **Standard**, der den Benutzer auf einen Blick durch alle für die grundlegende Inbetriebnahme notwendigen Parameter des Geräts führt und alle aktuellen Messwerte und Parameter zur eindeutigen Identifizierung des Gerätes enthält:

- Grundeinstellungen
- Geräteinformationen

Modus **Experte**, der den Benutzer automatisch durch alle für die vollständige Inbetriebnahme notwendigen Parameter des Geräts führt:

- Menü **Diagnose** (→  14)
- Menü **Applikation** (→  16)
- Menü **System** (→  24)

1.3.3 Aufbau einer Parameterbeschreibung

Im Folgenden werden die einzelnen Bestandteile einer Parameterbeschreibung erläutert:

Vollständiger Name des Parameters	Schreibgeschützter Parameter = 
Navigation	 Navigationspfad zum Parameter via Bedientool  Die Namen der Menüs, Untermenüs und Parameter werden in abgekürzter Form aufgeführt, wie sie auf Anzeige und im Bedientool erscheinen.
Voraussetzung	Nur unter dieser Voraussetzung ist der Parameter verfügbar
Beschreibung	Erläuterung der Funktion des Parameters
Auswahl	Auflistung der einzelnen Optionen vom Parameter <ul style="list-style-type: none"> ▪ Option 1 ▪ Option 2
Eingabe	Eingabebereich vom Parameter
Anzeige	Anzeigewert/-daten vom Parameter
Werkseinstellung	Voreinstellung ab Werk (wenn nicht explizit gewählt)
Zusätzliche Informationen	Zusätzliche Erläuterungen (z.B. durch Beispiele): <ul style="list-style-type: none"> ▪ Zu einzelnen Optionen ▪ Zu Anzeigewert/-daten ▪ Zum Eingabebereich ▪ Zur Werkseinstellung ▪ Zur Funktion des Parameters

1.4 Dokumentation

Die Beschreibung Geräteparameter ist Teil folgender Dokumentationen:

 Messgerät F2058HRTD_OTMT31: **BA022220**

2 Übersicht zum Bedienmenü

Die folgende Tabelle gibt eine Übersicht zur Menüstruktur vom Bedienmenü mit seinen Parametern. Die Seitenzahlangebe verweist auf die zugehörige Beschreibung des Untermenüs oder Parameters.

Grundeinstellungen	→  7
Geräteinformationen	→  12
Experte	→  14

3 Menü "Grundeinstellungen"

Navigation  Grundeinstellungen

Grundeinstellungen	
Messstellenkennzeichnung	→  7
Einheit	→  8
Sensortyp	→  8
Anschlussart	→  8
2-Leiter Kompensation	→  9
Messbereichsanfang Ausgang	→  9
Messbereichsende Ausgang	→  9
Fehlerverhalten	→  9
Call./v. Dusen Koeff. RO	→  10
Call./v. Dusen Koeff. A	→  10
Call./v. Dusen Koeff. B	→  10
Call./v. Dusen Koeff. C	→  11
Untere Sensorgrenze	→  11
Obere Sensorgrenze	→  11

Messstellenkennzeichnung

Navigation	 Grundeinstellungen → Messstellenkennzeichnung
Beschreibung	Zeigt die Messstellenbezeichnung
Eingabe	Zeichenfolge aus Zahlen, Buchstaben und Sonderzeichen (32)

Einheit

Navigation	 Grundeinstellungen → Einheit
Beschreibung	Auswahl der Maßeinheit für alle Messwerte.
Auswahl	<i>SI-Einheiten</i> <ul style="list-style-type: none"> ■ °C ■ K <i>Kundenspezifische Einheiten</i> <ul style="list-style-type: none"> °F

Sensortyp

Navigation	 Grundeinstellungen → Sensortyp
Beschreibung	Auswahl des Sensortyps für den Sensoreingang
	Info: Beim Anschluss des Sensors ist die Klemmenbelegung zu beachten.
Auswahl	<ul style="list-style-type: none"> ■ Pt100 IEC60751, a=0.00385 (1) ■ Pt1000 IEC60751, a=0.00385 (4) ■ Pt100 JIS C1604, a=0.003916 (5) ■ Pt100 GOST 6651-94, a=0.00391 (9) ■ RTD Platin (Callendar/van Dusen)
Werkseinstellung	Pt100 IEC60751, a=0.00385 (1)

Anschlussart

Navigation	 Grundeinstellungen → Anschlussart
Beschreibung	Auswahl der Anschlussart des Sensors
Auswahl	<ul style="list-style-type: none"> ■ 2- Leiter ■ 3- Leiter ■ 4- Leiter
Werkseinstellung	4- Leiter

2-Leiter Kompensation

Navigation	 Grundeinstellungen → 2-Leiter Kompensation
Beschreibung	Festlegen des Widerstandswertes für die Zwei-Leiter-Kompensation bei RTDs.
Eingabe	0,0 ... 30,0 Ohm
Werkseinstellung	0 Ohm

Messbereichsanfang Ausgang

Navigation	 Grundeinstellungen → Messbereichsanfang Ausgang
Beschreibung	Zuordnung eines Messwertes zum Stromwert 4 mA. Info: Der einstellbare Grenzwert ist von der verwendeten Sensorart im Parameter Sensortyp abhängig.
Eingabe	-50 000,0 ... 50 000,0
Werkseinstellung	0,0

Messbereichsende Ausgang

Navigation	 Grundeinstellungen → Messbereichsende Ausgang
Beschreibung	Zuordnung eines Messwertes zum Stromwert 20 mA. Info: Der einstellbare Grenzwert ist von der verwendeten Sensorart im Parameter Sensortyp abhängig.
Eingabe	-50 000,0 ... 50 000,0
Werkseinstellung	100

Fehlerverhalten

Navigation	 Grundeinstellungen → Fehlerverhalten
Beschreibung	Auswahl des Ausfallsignalpegels den der Stromausgang im Fehlerfall ausgibt.

Auswahl ■ Max.
 ■ Min.

Werkseinstellung Min.

Call./v. Dusen Koeff. R0

Navigation  Grundeinstellungen → Call./v. Dusen Koeff. R0

Beschreibung Einstellen des R0-Werts für die Sensorlinearisierung mit dem Callendar/Van Dusen Polynom.

Eingabe 10,0 ... 4 000,0 Ohm

Werkseinstellung 100 Ohm

Call./v. Dusen Koeff. A

Navigation  Grundeinstellungen → Call./v. Dusen Koeff. A

Beschreibung Einstellen der Koeffizienten für die Sensorlinearisierung mit dem Callendar/Van Dusen Polynom.

Eingabe 3,0E-03 ... 4,0E-03

Werkseinstellung 3,9083E-03

Call./v. Dusen Koeff. B

Navigation  Grundeinstellungen → Call./v. Dusen Koeff. B

Beschreibung Einstellen der Koeffizienten für die Sensorlinearisierung mit dem Callendar/Van Dusen Polynom.

Eingabe -2,0E-06 ... 2,0E-06

Werkseinstellung -5,775E-07

Call./v. Dusen Koeff. C

Navigation	 Grundeinstellungen → Call./v. Dusen Koeff. C
Beschreibung	Einstellen der Koeffizienten für die Sensorlinearisierung mit dem Callendar/Van Dusen Polynom.
Eingabe	-1,0E-09 ... 1,0E-09
Werkseinstellung	-4,183E-12

Untere Sensorgrenze

Navigation	 Grundeinstellungen → Untere Sensorgrenze
Voraussetzung	Im Parameter Sensortyp ist die Auswahl RTD platin (Callendar/van Dusen) aktiviert
Beschreibung	Einstellen der unteren Berechnungsgrenze für die spezielle Sensorlinearisierung.
Eingabe	Abhängig vom gewählten Sensortyp
Werkseinstellung	Abhängig vom gewählten Sensortyp

Obere Sensorgrenze

Navigation	 Grundeinstellungen → Obere Sensorgrenze
Voraussetzung	Im Parameter Sensortyp ist die Auswahl RTD platin (Callendar/van Dusen) aktiviert
Beschreibung	Einstellen der oberen Berechnungsgrenze für die spezielle Sensorlinearisierung.
Eingabe	Abhängig vom gewählten Sensortyp
Werkseinstellung	Abhängig vom gewählten Sensortyp

4 Menü "Geräteinformationen"

Navigation



Geräteinformationen

Geräteinformationen		
Seriennummer		→ 12
Firmware-Version		→ 12
Ausgangsstrom		→ 13
% Messspanne		→ 13
Wert Sensor		→ 13
Gerätetemperatur		→ 13

Seriennummer

Navigation



Geräteinformationen → Seriennummer

Beschreibung

Zeigt die Seriennummer des Messgeräts. Mit der Seriennummer kann das Messgerät identifiziert werden und über den Device Viewer oder die Operations-App können anhand der Seriennummer Informationen zum Messgerät wie die zugehörige Dokumentation abgerufen werden.

Zusatzinformation:

Die Seriennummer befindet sich auch auf dem Typenschild des Messaufnehmers und Messumformers.

Anzeige

Zeichenfolge aus Zahlen, Buchstaben und Sonderzeichen

Firmware-Version

Navigation



Geräteinformationen → Firmware-Version

Beschreibung

Anzeige der installierten Gerätefirmware-Version.

Anzeige

Zeichenfolge aus Zahlen, Buchstaben und Sonderzeichen

Ausgangsstrom

Navigation	 Geräteinformationen → Ausgangsstrom
Beschreibung	Anzeige des berechneten Ausgangsstroms in mA.
Anzeige	3,58 ... 23,0 mA

% Messspanne

Navigation	 Geräteinformationen → % Messspanne
Beschreibung	Anzeige des Messwertes in % der Messspanne.
Anzeige	Gleitkommazahl mit Vorzeichen

Wert Sensor

Navigation	 Geräteinformationen → Wert Sensor
Beschreibung	Anzeige des aktuellen Messwerts am Sensoreingang.
Anzeige	Gleitkommazahl mit Vorzeichen

Gerätetemperatur

Navigation	 Geräteinformationen → Gerätetemperatur
Beschreibung	Anzeige der aktuellen Elektroniktemperatur.
Anzeige	Gleitkommazahl mit Vorzeichen

5 Menü "Experte"

Navigation  Experte

Experte	
▶ Diagnose	→  14
▶ Applikation	→  16
▶ System	→  24

5.1 Untermenü "Diagnose"

Einstellungen und Informationen zur Diagnose sowie Hilfe zur Störungsbehebung.

Navigation  Experte → Diagnose

▶ Diagnose	
▶ Aktive Diagnose	→  14
Aktuelle Diagnose	→  15
Letzte Diagnose	→  15
▶ Simulation	→  15
Simulation Stromausgang	→  15
Wert Stromausgang	→  16

5.1.1 Untermenü "Aktive Diagnose"

Navigation  Experte → Diagnose → Aktive Diagnose

▶ Aktive Diagnose	
Aktuelle Diagnose	→  15
Letzte Diagnose	→  15

Aktuelle Diagnose

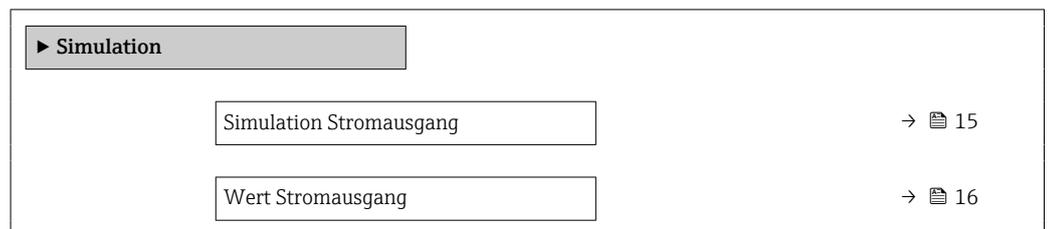
Navigation	 Experte → Diagnose → Aktive Diagnose → Aktuelle Diagnose
Beschreibung	Zeigt die aktuell anstehende Diagnosemeldung. Wenn mehrere Diagnoseereignisse gleichzeitig anstehen, wird die Meldung für das Diagnoseereignis mit der höchsten Priorität angezeigt.
Anzeige	Symbol für Diagnoseverhalten, Diagnosecode und -kurztext.

Letzte Diagnose

Navigation	 Experte → Diagnose → Aktive Diagnose → Letzte Diagnose
Beschreibung	Zeigt die Diagnosemeldung für das zuletzt beendete Diagnoseereignis.
Anzeige	Symbol für Diagnoseverhalten, Diagnosecode und -kurztext.

5.1.2 Untermenü "Simulation"

Navigation  Experte → Diagnose → Simulation



Simulation Stromausgang

Navigation	 Experte → Diagnose → Simulation → Simulation Stromausgang
Beschreibung	Ein- und Ausschalten der Simulation des Stromausgangs. Wenn die Simulation aktiv ist, wird eine Diagnosemeldung der Kategorie Funktionskontrolle (C) angezeigt.
Auswahl	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Aus ▪ An
Werkseinstellung	Aus

Wert Stromausgang

Navigation	 Experte → Diagnose → Simulation → Wert Stromausgang
Beschreibung	Einstellen eines Stromwerts für die Simulation. Auf diese Weise lässt sich die korrekte Justierung des Stromausgangs und die korrekte Funktion nachgeschalteter Auswertegeräte prüfen.
Eingabe	3,58 ... 23,0 mA
Werkseinstellung	3,58 mA

5.2 Untermenü "Applikation"

Funktionen zur detaillierten Prozessanpassung, um das Gerät optimal in Ihre Applikation einzubinden.

Navigation  Experte → Applikation

► Applikation	
► Messwerte	→  17
Wert Sensor	→  17
Ausgangsstrom	→  18
% Messspanne	→  18
Gerätetemperatur	→  18
► Sensor	→  18
Einheit	→  19
Sensortyp	→  19
Anschlussart	→  20
2-Leiter Kompensation	→  20
Sensor Offset	→  20
Dämpfung	→  20
Call./v. Dusen Koeff. R0	→  21

Call./v. Dusen Koeff. A	→  21
Call./v. Dusen Koeff. B	→  21
Call./v. Dusen Koeff. C	→  21
Untere Sensorgrenze	→  22
Obere Sensorgrenze	→  22
► Stromausgang	→  22
Messbereichsanfang Ausgang	→  23
Messbereichsende Ausgang	→  23
Fehlerverhalten	→  23
Stromtrimmung 4 mA	→  23
Stromtrimmung 20 mA	→  24

5.2.1 Untermenü "Messwerte"

Navigation  Experte → Applikation → Messwerte

► Messwerte	
Wert Sensor	→  17
Ausgangsstrom	→  18
% Messspanne	→  18
Gerätetemperatur	→  18

Wert Sensor

Navigation  Experte → Applikation → Messwerte → Wert Sensor

Beschreibung Anzeige des aktuellen Messwerts am Sensoreingang.

Anzeige Gleitkommazahl mit Vorzeichen

Ausgangsstrom

Navigation	 Experte → Applikation → Messwerte → Ausgangsstrom
Beschreibung	Anzeige des berechneten Ausgangsstroms in mA.
Anzeige	3,58 ... 23,0 mA

% Messspanne

Navigation	 Experte → Applikation → Messwerte → % Messspanne
Beschreibung	Anzeige des Messwertes in % der Messspanne.
Anzeige	Gleitkommazahl mit Vorzeichen

Gerätetemperatur

Navigation	 Experte → Applikation → Messwerte → Gerätetemperatur
Beschreibung	Anzeige der aktuellen Elektroniktemperatur.
Anzeige	Gleitkommazahl mit Vorzeichen

5.2.2 Untermenü "Sensor"

Navigation  Experte → Applikation → Sensor

▶ Sensor	
Einheit	→  19
Sensortyp	→  19
Anschlussart	→  20
2-Leiter Kompensation	→  20
Sensor Offset	→  20
Dämpfung	→  20

Call./v. Dusen Koeff. RO	→  21
Call./v. Dusen Koeff. A	→  21
Call./v. Dusen Koeff. B	→  21
Call./v. Dusen Koeff. C	→  21
Untere Sensorgrenze	→  22
Obere Sensorgrenze	→  22

Einheit

Navigation	 Experte → Applikation → Sensor → Einheit
Beschreibung	Auswahl der Maßeinheit für alle Messwerte.
Auswahl	<i>SI-Einheiten</i> <ul style="list-style-type: none"> ■ °C ■ K <i>Kundenspezifische Einheiten</i> <ul style="list-style-type: none"> °F

Sensortyp

Navigation	 Experte → Applikation → Sensor → Sensortyp
Beschreibung	Auswahl des Sensortyps für den Sensoreingang Info: Beim Anschluss des Sensors ist die Klemmenbelegung zu beachten.
Auswahl	<ul style="list-style-type: none"> ■ Pt100 IEC60751, a=0.00385 (1) ■ Pt1000 IEC60751, a=0.00385 (4) ■ Pt100 JIS C1604, a=0.003916 (5) ■ Pt100 GOST 6651-94, a=0.00391 (9) ■ RTD Platin (Callendar/van Dusen)
Werkseinstellung	Pt100 IEC60751, a=0.00385 (1)

Anschlussart

Navigation	 Experte → Applikation → Sensor → Anschlussart
Beschreibung	Auswahl der Anschlussart des Sensors
Auswahl	<ul style="list-style-type: none"> ■ 2- Leiter ■ 3- Leiter ■ 4- Leiter
Werkseinstellung	4- Leiter

2-Leiter Kompensation

Navigation	 Experte → Applikation → Sensor → 2-Leiter Kompensation
Beschreibung	Festlegen des Widerstandswertes für die Zwei-Leiter-Kompensation bei RTDs.
Eingabe	0,0 ... 30,0 Ohm
Werkseinstellung	0 Ohm

Sensor Offset

Navigation	 Experte → Applikation → Sensor → Sensor Offset
Beschreibung	Einstellen der Nullpunktkorrektur (Offset) des Sensormesswertes. Der angegebene Wert wird zum Messwert addiert.
Eingabe	-10,0 ... 10,0
Werkseinstellung	0

Dämpfung

Navigation	 Experte → Applikation → Sensor → Dämpfung
Beschreibung	Einstellen der Zeitkonstante für die Dämpfung des Messwerts
Eingabe	0 ... 120 s
Werkseinstellung	0 s

Call./v. Dusen Koeff. R0

Navigation	 Experte → Applikation → Sensor → Call./v. Dusen Koeff. R0
Beschreibung	Einstellen des R0-Werts für die Sensorlinearisierung mit dem Callendar/Van Dusen Polynom.
Eingabe	10,0 ... 4 000,0 Ohm
Werkseinstellung	100 Ohm

Call./v. Dusen Koeff. A

Navigation	 Experte → Applikation → Sensor → Call./v. Dusen Koeff. A
Beschreibung	Einstellen der Koeffizienten für die Sensorlinearisierung mit dem Callendar/Van Dusen Polynom.
Eingabe	3,0E-03 ... 4,0E-03
Werkseinstellung	3,9083E-03

Call./v. Dusen Koeff. B

Navigation	 Experte → Applikation → Sensor → Call./v. Dusen Koeff. B
Beschreibung	Einstellen der Koeffizienten für die Sensorlinearisierung mit dem Callendar/Van Dusen Polynom.
Eingabe	-2,0E-06 ... 2,0E-06
Werkseinstellung	-5,775E-07

Call./v. Dusen Koeff. C

Navigation	 Experte → Applikation → Sensor → Call./v. Dusen Koeff. C
Beschreibung	Einstellen der Koeffizienten für die Sensorlinearisierung mit dem Callendar/Van Dusen Polynom.
Eingabe	-1,0E-09 ... 1,0E-09
Werkseinstellung	-4,183E-12

Untere Sensorgrenze

Navigation	 Experte → Applikation → Sensor → Untere Sensorgrenze
Voraussetzung	Im Parameter Sensortyp ist die Auswahl RTD platin (Callendar/van Dusen) aktiviert
Beschreibung	Einstellen der unteren Berechnungsgrenze für die spezielle Sensorlinearisierung.
Eingabe	Abhängig vom gewählten Sensortyp
Werkseinstellung	Abhängig vom gewählten Sensortyp

Obere Sensorgrenze

Navigation	 Experte → Applikation → Sensor → Obere Sensorgrenze
Voraussetzung	Im Parameter Sensortyp ist die Auswahl RTD platin (Callendar/van Dusen) aktiviert
Beschreibung	Einstellen der oberen Berechnungsgrenze für die spezielle Sensorlinearisierung.
Eingabe	Abhängig vom gewählten Sensortyp
Werkseinstellung	Abhängig vom gewählten Sensortyp

5.2.3 Untermenü "Stromausgang"

Navigation  Experte → Applikation → Stromausgang

► Stromausgang	
Messbereichsanfang Ausgang	→  23
Messbereichsende Ausgang	→  23
Fehlerverhalten	→  23
Stromtrimmung 4 mA	→  23
Stromtrimmung 20 mA	→  24

Messbereichsanfang Ausgang

Navigation	 Experte → Applikation → Stromausgang → Messbereichsanfang Ausgang
Beschreibung	Zuordnung eines Messwertes zum Stromwert 4 mA. Info: Der einstellbare Grenzwert ist von der verwendeten Sensorart im Parameter Sensortyp abhängig.
Eingabe	-50 000,0 ... 50 000,0
Werkseinstellung	0,0

Messbereichsende Ausgang

Navigation	 Experte → Applikation → Stromausgang → Messbereichsende Ausgang
Beschreibung	Zuordnung eines Messwertes zum Stromwert 20 mA. Info: Der einstellbare Grenzwert ist von der verwendeten Sensorart im Parameter Sensortyp abhängig.
Eingabe	-50 000,0 ... 50 000,0
Werkseinstellung	100

Fehlerverhalten

Navigation	 Experte → Applikation → Stromausgang → Fehlerverhalten
Beschreibung	Auswahl des Ausfallsignalpegels den der Stromausgang im Fehlerfall ausgibt.
Auswahl	<ul style="list-style-type: none"> ■ Max. ■ Min.
Werkseinstellung	Min.

Stromtrimmung 4 mA

Navigation	 Experte → Applikation → Stromausgang → Stromtrimmung 4 mA
Beschreibung	Einstellen des Korrekturwerts für den Stromausgang am Messbereichsanfang bei 4 mA.

Eingabe 3,85 ... 4,15 mA

Werkseinstellung 4 mA

Stromtrimmung 20 mA

Navigation  Experte → Applikation → Stromausgang → Stromtrimmung 20 mA

Beschreibung Einstellen des Korrekturwerts für den Stromausgang am Messbereichsende bei 20 mA.

Eingabe 19,85 ... 20,15 mA

Werkseinstellung 20 mA

5.3 Untermenü "System"

Systemeinstellungen zu Gerätemanagement, Benutzerverwaltung oder Sicherheit.

Navigation  Experte → System

▶ System	
▶ Geräteverwaltung	→  25
Messstellenkennzeichnung	→  25
Gerät zurücksetzen	→  25
▶ Benutzerverwaltung	→  25
Zugriffsrecht	→  26
Software Schreibschutzcode definieren	→  26
Freigabecode eingeben	→  26
▶ Information	
▶ Gerätebezeichnung	→  26

5.3.1 Untermenü "Geräteverwaltung"

Navigation  Experte → System → Geräteverwaltung

▶ Geräteverwaltung	
Messstellenkennzeichnung	→  25
Gerät zurücksetzen	→  25

Messstellenkennzeichnung

Navigation  Experte → System → Geräteverwaltung → Messstellenkennzeichnung

Beschreibung Zeigt die Messstellenbezeichnung

Eingabe Zeichenfolge aus Zahlen, Buchstaben und Sonderzeichen (32)

Gerät zurücksetzen

Navigation  Experte → System → Geräteverwaltung → Gerät zurücksetzen

Beschreibung Zurücksetzen der gesamten Gerätekonfiguration auf einen definierten Zustand.

Auswahl

- Nicht aktiv
- Gerät neu starten
- Auf Werkseinstellung

Werkseinstellung Nicht aktiv

5.3.2 Untermenü "Benutzerverwaltung"

Navigation  Experte → System → Benutzerverwaltung

▶ Benutzerverwaltung	
Zugriffsrecht	→  26
Software Schreibschutzcode definieren	→  26
Freigabecode eingeben	→  26

Zugriffsrecht

Navigation	 Experte → System → Benutzerverwaltung → Zugriffsrecht
Beschreibung	Zeigt die Zugriffsrechte auf die Parameter via Bedientool
Anzeige	<ul style="list-style-type: none"> ■ Bediener ■ Instandhalter
Werkseinstellung	Instandhalter

Software Schreibschutzcode definieren

Navigation	 Experte → System → Benutzerverwaltung → Software Schreibschutzcode definieren
Beschreibung	Eingabe des Codes um das Gerät vor unberechtigtem Zugriff zu schützen
Eingabe	0 ... 9 999
Werkseinstellung	0

Freigabecode eingeben

Navigation	 Experte → System → Benutzerverwaltung → Freigabecode eingeben
Beschreibung	Eingabe des definierten Codes um den Geräteschutz aufzuheben
Eingabe	0 ... 9 999
Werkseinstellung	0

5.3.3 Untermenü "Gerätebezeichnung"

Navigation  Experte → System → Information → Gerätebezeichnung

▶ Information

▶ Gerätebezeichnung

Seriennummer

→  27

Bestellcode

→  27

Firmware-Version	→ 📄 27
Hardwarerevision	→ 📄 28
Erweiterter Bestellcode 1	→ 📄 28
Erweiterter Bestellcode 2	→ 📄 28
Gerätename	→ 📄 29

Seriennummer

Navigation

📄 Experte → System → Information → Gerätebezeichnung → Seriennummer

Beschreibung

Zeigt die Seriennummer des Messgeräts. Mit der Seriennummer kann das Messgerät identifiziert werden und über den Device Viewer oder die Operations-App können anhand der Seriennummer Informationen zum Messgerät wie die zugehörige Dokumentation abgerufen werden.

Zusatzinformation:

Die Seriennummer befindet sich auch auf dem Typenschild des Messaufnehmers und Messumformers.

Anzeige

Zeichenfolge aus Zahlen, Buchstaben und Sonderzeichen

Bestellcode

Navigation

📄 Experte → System → Information → Gerätebezeichnung → Bestellcode

Beschreibung

Zeigt den Gerätebestellcode.

Zusatzinformation:

Der Bestellcode kann z. B. dazu verwendet werden, um ein baugleiches Ersatzgerät zu bestellen oder um die bestellten Gerätemerkmale mithilfe des Lieferscheins zu überprüfen.

Anzeige

Zeichenfolge aus Zahlen, Buchstaben und Sonderzeichen

Firmware-Version

Navigation

📄 Experte → System → Information → Gerätebezeichnung → Firmware-Version

Beschreibung

Anzeige der installierten Gerätefirmware-Version.

Anzeige Zeichenfolge aus Zahlen, Buchstaben und Sonderzeichen

Hardwarerevision

Navigation  Experte → System → Information → Gerätebezeichnung → Hardwarerevision

Beschreibung Anzeige der Hardware-Revision des Geräts.

Anzeige Zeichenfolge aus Zahlen, Buchstaben und Sonderzeichen

Erweiterter Bestellcode 1

Navigation  Experte → System → Information → Gerätebezeichnung → Erweiterter Bestellcode 1

Beschreibung Zeigt den ersten, zweiten und/oder dritten Teils des erweiterten Bestellcodes. Dieser ist aufgrund der beschränkten Zeichenlänge in max. 3 Parameter aufgeteilt. Der erweiterte Bestellcode gibt für das Gerät die Ausprägung aller Merkmale der Produktstruktur an und charakterisiert damit das Gerät eindeutig.

Zusatzinformation:

Der erweiterte Bestellcode befindet sich auch auf dem Typenschild.

Anzeige Zeichenfolge aus Zahlen, Buchstaben und Sonderzeichen

Erweiterter Bestellcode 2

Navigation  Experte → System → Information → Gerätebezeichnung → Erweiterter Bestellcode 2

Beschreibung Zeigt den ersten, zweiten und/oder dritten Teils des erweiterten Bestellcodes. Dieser ist aufgrund der beschränkten Zeichenlänge in max. 3 Parameter aufgeteilt. Der erweiterte Bestellcode gibt für das Gerät die Ausprägung aller Merkmale der Produktstruktur an und charakterisiert damit das Gerät eindeutig.

Zusatzinformation:

Der erweiterte Bestellcode befindet sich auch auf dem Typenschild.

Anzeige Zeichenfolge aus Zahlen, Buchstaben und Sonderzeichen

Gerätename

Navigation	 Experte → System → Information → Gerätebezeichnung → Gerätename
Beschreibung	Zeigt den Namen des Messumformers. Zusatzinformation: Der Name befindet sich auch auf dem Typenschild des Messumformers.
Anzeige	Zeichenfolge aus Zahlen, Buchstaben und Sonderzeichen



71548992